

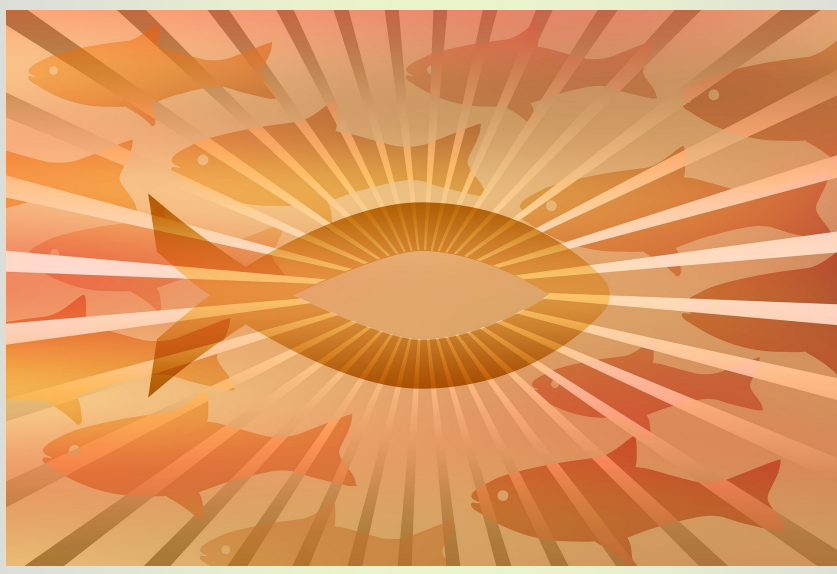
Pfingsten 2022

**H
o
Laer
Borghorst
t
m
a
r**

echt

ev  **ngelisch**

Gemeindebrief
der Ev. Kirchengemeinde Borghorst-Horstmar





Editorial

Liebe Leserinnen und Leser!

Jesus ist unser Friede
(Eph. 2,14)

In diesen unruhigen Zeiten ist es wichtig sich auf die Wurzeln zu besinnen.

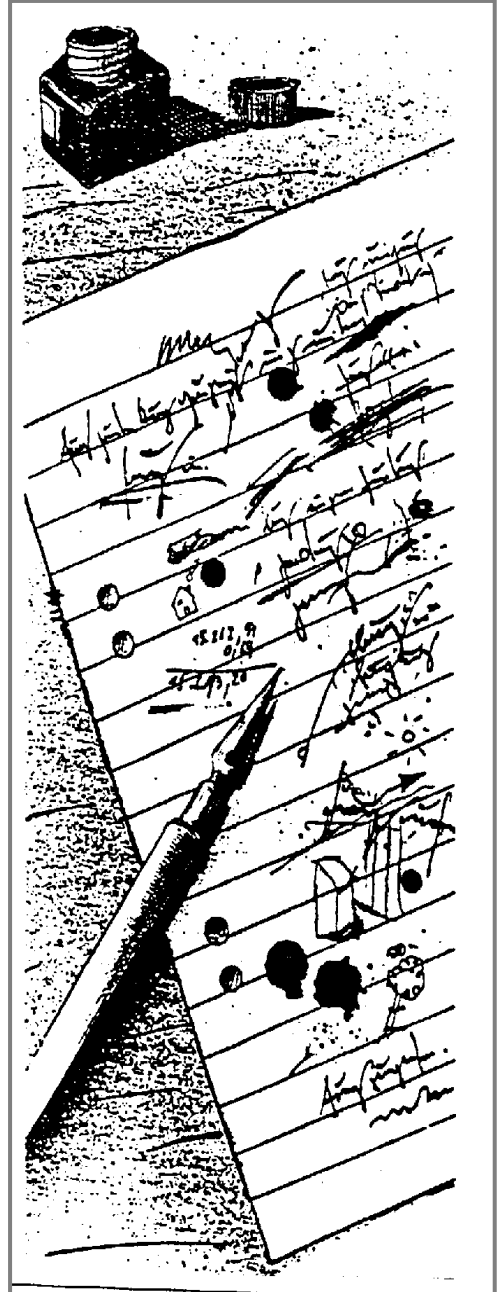
Und gleichzeitig den Blick in den Himmel nicht aufzugeben: Dabei das Schöne und Tröstliche zu sehen: In der blühenden Natur, dem Zusammenhalt in Familie, Nachbarschaft und Freundschaft.

Im Segen, der uns auf verschiedene Weise erreicht.

Damit wir mit beiden Beinen auf der Erde stehen und mit dem Blick in den Himmel erfahren können: Gott segnet uns und lässt uns ein Segen sein.

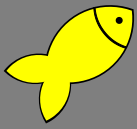
Friede sei mit uns.

27. Jahrgang
Heft 69



Inhaltsverzeichnis

Editorial	2	Partnerschaft Badersleben.....	22
Inhaltsverzeichnis	3	Caritas-Laden	24
An(ge)dacht.....	4	Gospelchor.....	25
Neues aus der Nachbarschaft..	6	Neues	
Gottesdienste	8	aus dem Kindergarten Laer	26
Nachberufung		Kinderseite.....	27
Claudia Lisse	9	70 Jahre Erlöserkirche.....	28
Verabschiedung		Echt lesenswert.....	32
Simone Oetting-Prange.....	10	Neues aus dem FAN	34
Gesprächskreise	11	Regelmäßige Termine	
Kurz & bündig.....	12	Borghorst	36
Konfirmationen.....	14	Regelmäßige Termine	
Diakonische Beratung.....	16	Horstmar/Laer.....	38
Mittagstisch.....	17	Ihre Presbyter*innen und	
Unter der Lupe	18	weitere nützliche Adressen	39
Termine Frauenkreis.....	20	Wir sind für Sie da!.....	40
Kinderseite	21		



An(ge)dacht

Liebe Leserinnen und Leser!

Die großen Ferien stehen vor der Tür. Manch Erwachsener war schon vorher im Urlaub und nun ist es auch für Schüler und Lehrer soweit: Sommerferien.

Nicht nur Familien verbringen schöne Stunden im Garten oder machen sich auf den Weg in den Urlaub. In diesen Tagen ruhen sich vielerorts die Menschen aus und tanken neue Kraft. Und das ist gut und richtig so. Nach den letzten beiden Jahren können wir das alle wirklich besonders gebrauchen.

Um die Notwendigkeit von Pausen weiß auch die Bibel. Gleich in der ersten Geschichte steht etwas vom Ausruhen und Kraft schöpfen. Da macht Gott selbst es uns vor. Am siebten Tag vollendete Gott sein Werk und ruhte von seiner Arbeit aus. (Gen 2,3)

Sich nach getaner Arbeit auszuruhen bekommt damit einen ganz wichtigen Platz zugeordnet. Nicht nur Erholen, auch genießen, was man geschafft hat. Und dabei neue Kraft tanken für das, was vor einem liegt. Dieses Motiv zieht sich weiter durch die Geschichten der Bibel hindurch. Auch das Volk Israel brauchte auf seinem Weg durch die Wüste Ruhepausen, in denen es neue Kraft schöpfen konnte. Und selbst Jesus zog sich von Zeit zu Zeit zurück, um etwas Ruhe und Erholung zu finden. Ausruhen, Kraft tanken, Urlaub machen – das gehört also zum Rhythmus des Lebens. Denn Gott weiß, dass wir Erholung und die Ruhepausen ganz nötig brauchen. Viel mehr, als wir das oft wissen oder uns eingestehen. Ganz wichtig ist dabei natürlich der große Jahresurlaub. Denn da kann man die Gedanken an all das, was noch getan werden muss, weit hinter sich lassen. Und manche Probleme und Reibereien, die einem im Trott des Alltags riesengroß oder sogar unlösbar erscheinen, relativieren

sich. Man kann erst einmal durchatmen; aufatmen und sich einfach fallen lassen. Und ganz nach dem Motto leben: „Darum sorgt nicht für morgen, denn der morgige Tag wird für das Seine sorgen“.

Glücklicherweise sind es nicht nur die großen Urlaubszeiten, in denen wir uns regenerieren und aus denen wir Kraft schöpfen können.

„Am siebten Tag vollendete Gott sein Werk und ruhte von seiner Arbeit aus“, lesen wir. Und dieser 7. Tag, der Sonntag, kommt - Gott sei Dank - nicht nur ein oder zwei Mal im Jahr. Er kommt jede Woche. Und erinnert uns daran, dass wir genau das brauchen: Uns auszuruhen. Immer wieder. Am Wochenende und in den kleinen heilsamen Unterbrechungen des Alltags: Das kann eine Radtour sein, ein Zoo-besuch mit der Familie, der lang ersehnte Besuch der Enkel, das Frühstück auf dem Balkon oder einfach eine schöne Tasse Kaffee für mich ganz alleine. Diese kleinen Urlaubsmomente für zwischendrin sind es, die uns inne halten lassen und aus denen wir Kraft schöpfen können.

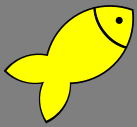
In diesem Sinne, genießen Sie eine gesegnete und erholsame Sommerzeit mit kleinen Urlaubsmomenten und größeren Erholungspausen, in denen Ihr Kraft tanken und aufatmen könnt.

Es grüßt herzlich,

Ihre

Tanja Schönfeld





Neues aus der Nachbarschaft

Gebet für den Frieden in der Ukraine

Die Kleine Kirche in Burgsteinfurt wurde in den letzten Wochen von manchen Einzelpersonen und Gruppen als Ort der Stille und des Gebetes für Frieden in der Ukraine besucht. Nun haben sich die Öffnungszeiten geändert: Die Kleine Kirche wird am Dienstag und Freitag in der Zeit von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein und am Sonntag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Hier ist weiter Raum für persönliche Anliegen, für Gedanken und Gebete für den Frieden. Es können Kerzen entzündet und persönliche Anliegen auf einer Gebetswand angebracht werden. Zu einer Friedensandacht wird an jedem Freitag um 18.00 Uhr eingeladen.

Konfirmationen

34 Jugendliche wurden Ende April / Anfang Mai in der Großen Kirche konfirmiert, musikalisch beschwingt und festlich begleitet von der Gemeindeband und auch vom Posaunenchor.

Besonders schön und intensiv war wieder die Einsegnung die nicht in Gruppen erfolgte, sondern als Einzel-Segnung. Dazu kniet der Konfirmand / die Konfirmandin auf dem Kniekissen. Jeder Jugendliche kann sich 2 Personen (z.B. Eltern, Paten / Freunde oder Geschwister) aussuchen, die sich dann neben ihn stellen und ihm / ihr bei der Einsegnung die Hand auf die Schulter legt. So wird den jungen Menschen gezeigt: „Wir stehen Dir zur Seite, an diesem besonderen Tag, und auch weiter in Deinem Leben!“

Dieser KU-Jahrgang war von Beginn an unter von Coronabedingungen gestartet. So gab es Konfi-Unterricht per Videokonferenz, Treffen in Kleingruppen und Begegnungen mit Masken. Trotzdem hatten die Jugendlichen in den vergangenen 1 ½ Jahren eine intensive gemeinsame

Zeit. Unterstützt wurden die Pfarrer dabei von engagierten Teamern und besonders von Ulrike Lagemann, unserer Mitarbeiterin in der Jugendarbeit. Sie alle tragen dazu bei, unsere Gemeinde als Ort für Kinder und Jugendliche zu gestalten: lebendig und farbenfroh mit viel Gemeinschaft und Begegnung.

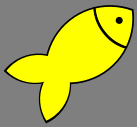
Abendmahl

Nach langer Zeit haben wir zu Ostern in der Großen Kirche wieder Abendmahl gefeiert. Dazu wurden von einer Töpferei in Tecklenburg extra für unsere Kirchengemeinde 100 Einzelkelche aus Ton angefertigt. Daneben wurden noch weitere Einzelkelche aus Edelstahl angeschafft. Es war bewegend, als dann nach doch ziemlich langer Zeit in der Osternacht und am Ostersonntag das Abendmahl in kleinen Gruppen an mehreren Stellen in der Großen Kirche wieder gefeiert wurde.

Ihr

Hans - Peter Marker

Erreichen können Sie mich
telefonisch unter
02551-1869800
oder unter meiner
Mail-Adresse
hans-peter.marker@ekbf.de



Gottesdienste

Während der Sommerferien vom 26.06.-07-08.2022,
haben wir wieder einen „Sommer-Gottesdienst-Plan“

- | | |
|------------|---|
| 26.06.2022 | Zentral Gottesdienst
mit 70-jähriger Jubiläumsfeier
der Erlöserkirche
<u>10.00 Uhr Erlöserkirche Horstmar</u> |
| 03.07.2022 | Abend-Sommerfest-Gottesdienst
mit anschl. Musik (Simone Schnaars)
in der Kirche und Grillen im Garten
<u>18.00 Uhr Auferstehungskirche Borghorst</u> |
| 10.07.2022 | Gottesdienst
<u>10.30 Uhr Erlöserkirche Horstmar</u>
Gottesdienst
<u>15.00 Uhr Matthäuskirche Laer</u> |
| 17.07.2022 | Zentralgottesdienst mit Abendmahl
<u>10.30 Uhr Auferstehungskirche Borghorst</u> |
| 24.07.2022 | Gottesdienst mit Abendmahl
<u>10.30 Uhr Erlöserkirche Horstmar</u>
Gottesdienst mit Abendmahl
<u>18.00 Uhr Matthäuskirche Laer</u> |
| 31.07.2022 | Gottesdienst
<u>10.30 Uhr Auferstehungskirche Borghorst</u>
Gottesdienst
<u>18.00 Uhr Kath. Kirche</u>
<u>St. Cosmas und Damian in Leer</u> |
| 07.08.2022 | Zentralgottesdienst (nachmittags)
<u>Open-Air in Horstmar</u>
(Ort wird noch bekannt gegeben) |

Nachberufung von Claudia Lisse zur Presbyterin



In der Sitzung vom
09.05.2022 hat das
Presbyterium
Claudia Lisse zur Pres-
byterin nachberufen.
Dieses Amt hat sie an-
genommen, darüber
freuen wir uns sehr.
Herzlich Willkommen!

Mein Name ist Claudia Lisse.

Ich bin 52 Jahre alt, verheiratet und habe 2 erwachsene Töchter. Von Beruf bin ich Förderschullehrerin. Seit fast 20 Jahren arbeite ich im Gemeinsamen Lernen an einer Grundschule. Schon über 5 Jahre singe ich im Gospelchor New-Spirit der Gemeinde und seit 2 Jahren gehöre ich zum Team der evangelischen Bücherei.



Neuigkeiten aus unserer Gemeinde

Wenn Sie in Zukunft unsere Neuigkeiten per Mail erhalten möchten, melden Sie sich über diesen QR Code für unseren Newsletter an.



Presbyterium

Verabschiedung von Presbyterin Simone Oetting-Prange



Nach mehr als 10 Jahren treuem und engagierten Dienst in unserem Presbyterium, hat Simone Oetting-Prange ihr Amt Anfang des Jahres niedergelegt.

Wir danken ihr sehr herzlich für das Engagement in unserem Leitungsgremium und wünschen ihr für die Zukunft viel Segen.

Inga Schönfeld

Ökumenischer Bibelgesprächskreis mit Prof. Michael Beintker

In diesem Jahr beschäftigen wir uns mit der Bergpredigt nach Matthäus 5–7. Die größte Rede Jesu ist vom Evangelisten Matthäus auf Grund der ihm vorliegenden Überlieferungen zusammengestellt und redaktionell bearbeitet worden. Die Bergpredigt bietet die zentralen Inhalte der Verkündigung Jesu. Seine Interpretation der Gebote Gottes ist von grundlegender Bedeutung für die christliche Ethik. Sie gipfelt in der Forderung der Gewaltlosigkeit. In den beiden folgenden Kapiteln entfaltet Jesus die Grundzüge des Lebens, das sich von der Liebe des Willens Gottes getragen weiß.

Ein Text, den jeder kennt, ist das Vaterunser, das sich in Jesu Lehre vom Gebet findet.

Die Bergpredigt hat in der Geschichte der Christenheit eine herausragende Rolle gespielt. Jesu Aussagen haben ermutigt und getröstet, aber mitunter auch erhebliche Kontroversen ausgelöst. Eine der prominentesten Rückfragen lautet, ob man mit der Bergpredigt regieren und die Welt gestalten kann.

Stoff zum Nachdenken gibt es genug. Alle können ihre Beobachtungen zur Sprache bringen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wichtig ist der Bezug auf die heutigen Lebensfragen.

Wer in den Kreis neu einsteigen oder einfach nur einmal vorbeischauchen will, ist sehr willkommen. **Wir treffen uns in der Regel an jedem letzten Montag im Monat um 19.00 Uhr im Gemeinderaum der Erlöserkirche Horstmar.**

Sollte sich eine Situation ergeben, dass wir wieder auf das digitale Format umsteigen müssen, wird ein digitales Endgerät mit Mikrofon und Kamera, z.B. ein Notebook, benötigt. Die erforderlichen Einwahldaten gibt es dann jeweils vor dem Termin über E-Mail pfarramt@echt-evangelisch.de beim Gemeindebüro der Evangelischen Kirchengemeinde Borghorst–Horstmar–Laer.

Das sind die nächsten

Termine:

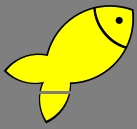
27.06.2022

25.07.2022

26.09.2022

31.10.2022

28.11.2022



Kurz & ...

Konfirmationsvorbereitung KU3 / KU8

Nach den Sommerferien starten die neuen Jahrgänge der Konfirmationsvorbereitung. Das erste Jahr findet parallel zur 3. Klasse statt, das 2. Jahr während der 8. Klasse mit Konfirmation im Frühjahr 2023. Familien, die Kinder im entsprechenden Alter haben und bislang keine Einladung erhalten haben, melden sich gerne im Gemeindebüro unter 02552 2200.

Tauferinnerung in der Auferstehungskirche

In diesem Jahr möchten wir gerne wieder in alter Tradition einen Tauferinnerungsgottesdienst zu Ernte-Dank feiern.

SAVE THE DATE:
02.10.2022 um 10.30 Uhr

Tagesausflug unseres Frauenkreises

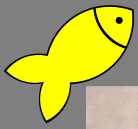
Auch im zweiten Halbjahr 2022 plant unser Frauenkreis wieder einen tollen Tagesausflug, diesmal geht es am **13.07.** nach Münster in die Superintendentur. Bei Interesse an unserem Frauenkreis melden Sie sich gern im Gemeindebüro unter 02552 2200.

**TERMINE
UNTER
VORBEHALT**

Feierabend in Horstmar
Am Freitag, **24.06.22**,
lädt die Gemeinde zum
„Feierabend“ Fest nach
Horstmar an die Erlöserkirche ein.

**Eltern-Kind-Spiel-Gruppe
für geflüchtete Kinder und ihre Familien**
im Gemeindezentrum Borghorst.
Donnerstags von 09.00-11.00 Uhr,
bei Interesse bitte melden bei
Pfr'in Inga Schönfeld (mobil 0151 46326063)

Jubiläumskonfirmationen
Im **September** wollen wir in unserer Gemeinde zu Festgottes-
diensten anlässlich der Jubiläumskonfirmationen aus den
Jahren 2020-2022 einladen Wer in diesem Zeitraum
ein 25-, 50-, 60-, 65-, oder 70-jähriges Jubiläum seiner
Konfirmation feiern möchte, melde sich gerne im
Gemeindebüro unter 02552 2200.
In Borghorst (für borghorster und laerer Gemeindeglieder)
findet der Festgottesdienst am **11.09.**,
in Horstmar am **18.09** statt.



In guter Stimmung, mit Freunden und Familien, empfangen die Jugendlichen aus Borghorst, Horstmar und Laer am 14.05.2022 und am 21.05.2022 den Segen Gottes. Wir freuen uns, dass 33 Jugendliche aus unserer Kirchengemeinde „Ja“ zu einem Leben mit Gott gesagt haben!



KONFIRMA

Die Konfirmation soll
Menschen stärken, in
eigener Verantwortung
ihren Weg zu gehen.
Burkhard Weitz

14.05.2022 um 15.30 Uhr

Lisa Dasberg
Antonia Marie Ewering
Mick Gerwers
Elias Klein
Fiona-Sophie Obertreiber
Maximilian Renkhoff
Lotta Sense
Joni Noemi Marie van Stein
Casey Pomplun

21.05.2022 um 14.30

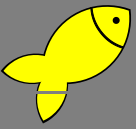
Daniel Druschaew
Jana Eierhoff
Rebecca Kalogeridis
Pauline Kolthof
Jakob Leiß
Julian Reuter
Manuela Szczepski
Jaqueline Zitlow
Vanessa Zitlow

21.05.2022 um 16.00 Uhr

Alexander Konradi
Linus Matthes
Marvin Michaelis
Christopher Welz
Daniel Wenker
Leon Witte
Johann Zauner
Nicole Vunder



MATION



Diakonische Beratung

Diakonische Beratung in unserer Gemeinde Schuldner- und Insolvenzberatung und Sozialberatung

Neues Team in der Sozial-, Schuldner und Insolvenzberatung

Nach langjährigem Dienst sind Gudrun Janßen und Karl Schubert in den Ruhestand gegangen. Nun gibt es ein neues Team der diakonischen Beratung in unserer Kirchengemeinde.



Marie Preising und Sonja Havers

Sozialberatung (Sonja Havers):

jeden 2. Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr
im Gemeindebüro Borghorst

jeden 4. Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr
im Gemeindehaus in Horstmar

Schuldner- und Insolvenzberatung (Marie Preising):

jeden 1. und 3. Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr
im Gemeindebüro Borghorst

Mittagstisch

Keine Lust allein zu essen?

Gemeinsam mit der Caritas und der Suchtberatungsstelle bieten wir jeweils mittwochs in den ungeraden Wochen des Jahres einen Mittagstisch im Gemeindezentrum Borghorst an. Bitte melden Sie sich dazu bis Montag um 12 Uhr im Gemeindebüro an (Tel: 02552 2200). Eingeladen sind alle, die gern in netter Gesellschaft Mittagessen möchten.

Die Kosten betragen 1,50 Euro/Person.

Mittagstisch

Wir bitten um Anmeldung
bis montags 12.00 Uhr
unter Tel. 02552 2200

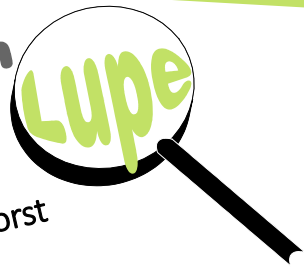
Offenes Angebot: Mittagstisch 12-13 Uhr
mittwochs in den ungeraden Wochen
Jeder ist willkommen!
Kosten: € 1,50 pro Mittagstisch
im Ev. Gemeindezentrum
(Fürstenstr. 9, 48565 Steinfurt-Borghorst)

Pfarrgemeinde St. Nikomedes Es gilt die 2-G Regel, bitte Nachweis mitbringen.
Ev. Kirchengemeinde Borghorst-Horstmar
Sucht- und Drogenberatung des Caritasverbandes Steinfurt e.V.



Gemeindeleben unter der

95 jähriges Jubiläum
Frauenkreis Borghorst



1927 wurden erstmals alle evangelischen Frauen und Jungfrauen zur Gründung der Frauenhilfe Borghorst eingeladen. Und den Vorsitz hat viele Jahre der amtierende Pastor gehabt. Gut das wir uns im Jahr 2022 befinden.

Seit zwei Jahren nennt sich die Frauenhilfe nun Frauenkreis, da der Begriff Frauenhilfe allen doch sehr veraltet erschien und auch immer wieder zu Mißverständnissen führte.

14tägig treffen sich 24-30 aktive Frauen im Gemeindehaus. Nach gemütlichem Kaffeetrinken gibt es immer ein Thema, zu dem interessante Referenten eingeladen werden. Nicht zu vergessen die wunderschönen Tagesausflüge, die mehrmals im Jahr angeboten werden. Und natürlich einmal im Jahr die mehrtägige Fahrt mit einem schönen Ziel.

Die Corona-Zeit hat der Frauenkreis gut überstanden. Durch eine große WhatsApp Gruppe hat man nie Kontakt verloren. Und alle, die über Handy nicht zu erreichen sind, haben in der WhatsApp Gruppe Bezugspersonen, die den Kontakt zu ihnen halten.

Am 24. April fand die große Jubiläumsfeier statt. Sie begann mit einem Gottesdienst, den der Frauenkreis und der Posaunenchor gestaltet haben. Einige geladene Ehrengäste waren leider an Corona erkrankt. Groß war die Freude, das eine große Abordnung aus der Vaasener Partnergemeinde teilnehmen konnte. Fast zwei Jahre hatte man sich nicht mehr gesehen.

Im Gottesdienst wurde die langjährige Vorsitzende Anne-Grete Boltz verabschiedet und Dr. Andrea Stapel als neue Vorsitzende eingeführt. Beide sind schon seit langem ein eingespieltes Team und haben nur ihre Positionen getauscht.



*Dr. Andrea Stapel, Elisabeth Bilke,
Präd. Anne-Grete Boltz (von links nach rechts)*

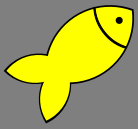


Neugierig geworden?

Wir freuen uns über jede, die unseren Kreis kennen lernen möchte. Alle die Interesse haben sind herzlich willkommen, gern auch nur mal zum "schnuppern". Unser Programm für das 2. Halbjahr 2022 finden Sie auf der nächsten Seite. Die Treffen finden an jedem Mittwoch in einer geraden Woche statt.

Kontakt:
Gemeindebüro
Tel. 02552 2200





Aktuelle Termine des Frauenkreises

Borghorst

Hier das Programm für das 2.Halbjahr 2022
(i.d.R. in ungeraden Wochen von 15.00-17.00 Uhr
im Gemeindezentrum Borghorst)

- | | |
|------------------------|---|
| 13.07.2022 | Besuch in Münster bei
Holger Erdmann in der
Superintendentur
Anmeldung erforderlich |
| 27.07.2022 | Grillen
im Garten des Gemeindezentrums |
| 09.08.2022 (Dienstag!) | Besichtigung Borgmann's Hof,
Ostendorf mit anschl. Kaffeetrinken
Anmeldung erforderlich |
| 28.08.2022 | „Wie kommt das Wort ins Buch“
U. Strätling |
| 06.09.-08.09.2022 | Fahrt nach Lüneburg |
| 21.09.2022 | Wetterbeobachtung
B. Beckmann |
| 05.10.2022 | „Mose und der Auszug aus Ägypten“
A.-G. Boltz |
| 19.10.2022 | „Leben zur Zeit der Bibel“
(PowerPoint-Vortrag)
A. Stapel |
| 02.11.2022 | Frauen und Wasser
C. Muchow |
| 16.11.2022 | Dänemark und Weihnachten
A.-G. Boltz |
| 30.11.2022 | Weihnachten in Polen und Schottland
A. Rosenkranz/V. Rennie |
| 14.12.2022 | „Westfälische Weihnacht.“
und Weihnachtsfeier
I. Kemper |

Interessierte, die neu einsteigen möchten, mögen Sie
bitte im Gemeindebüro unter 02552 2200 anmelden.

Etwas für
Bücherwürmer

Herbstzeit ist Lesezeit. Vier verschiedene Lesezeichen laden zum Ausschneiden und Verschenken oder Behalten ein. Vorher einfach auf dicke Pappe kleben, lochen und ein Band durchziehen. **Fertig!** :)



Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!

30 Jahre Partnerschaft mit Badersleben

Die Gemeinde Laer ist mit Badersleben bereits mehr als 30 Jahre partnerschaftlich verbunden. Das Jubiläum soll am letzten Maiwochenende - 27.- 29. Mai - in Laer gefeiert werden, nachdem es seit zwei Jahren verschoben worden ist.

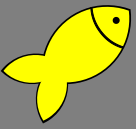
Vor der offiziellen Begründung der Partnerschaft gab es Kontakte der evangelischen Frauenhilfe Laer mit der Frauenhilfe Badersleben. In den 1950er Jahren schickten Frauen aus Laer Pakete nach Badersleben, das nur wenige Kilometer von der ehemaligen Grenze zur Bundesrepublik entfernt liegt. Verschickt wurden Lebensmittel, die im Osten nur schwer erhältlich waren, wie zum Beispiel Südfrüchte. Im Laufe der Jahre fanden Besuche zwischen den Frauen in Laer und in Badersleben statt. Gerne erinnern sich unsere Laerer Damen an die Fahrten mit Diakon Gerhard Schröder und seiner Frau Christel nach Badersleben.



Ev. Frauenhilfe Badersleben

Als nach der Wende die Kommunen von der Bundesregierung gebeten wurden, zur Unterstützung der Gemeinden in den neuen Bundesländern Partnerschaften zu übernehmen, schlug Gerhard Schröder Badersleben für die Gemeindepartnerschaft vor. Nachdem der Gemeinderat seine Zustimmung gegeben hatte, wurde am 3. Oktober 1990 die Partnerschaftsurkunde von

Bürgermeisterin Hildegard Voß-Segbert und Bürgermeister Thomas Krüger von Badersleben unterzeichnet. Zahlreiche Laerer Bürger, die mit drei Bussen angereist waren, nahmen an der sehr bewegendem Feier in Badersleben teil. Unsere Familie war zum ersten Mal bei Familie Küchenmeister zu Gast, mit der uns seitdem eine langjährige Freundschaft



verbindet. Gemeindedirektor Dieter Kollvitz und seine Mitarbeiter halfen der Gemeinde Badersleben bei der Einrichtung einer neuen Verwaltung und der Vorgehensweise bei der Arbeit. Ein Beispiel dafür ist die Sporthalle in Badersleben, die nach den Plänen der Laerer Halle, die gerade fertiggestellt war, gebaut wurde. Auf diese Weise konnte kurzfristig die Antragsfrist für Fördermittel eingehalten werden.

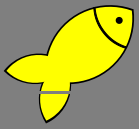
Inzwischen ist Badersleben eine von 11 Mitgliedern der Einheits-Gemeinde Huy im Harzvorland mit einem ähnlich aktiven Vereinswesen wie Laer und viel ehrenamtlichem Engagement.

Ein Orga-Team für Partnerschaften, das sich um beide Gemeinde-Partnerschaften kümmert, plant schon seit einiger Zeit den Ablauf der Jubiläums-Veranstaltung im Mai. Es werden ca. 50 Gäste aus Badersleben und ca. 10 Gäste aus der französischen Partner-Gemeinde Guénange erwartet. Das Veranstaltungsprogramm bietet neben verschiedenen Angeboten für die Gäste auch Gelegenheit für Begegnungen zwischen den Bürgern aus allen drei Partnerschafts-Orten.

So ist für den Samstagnachmittag (28.05.) die Einweihung des Partnerschaftsschildes auf dem Rathausplatz vorgesehen und daran anschließend eine Kaffeetafel, die der Verein „Vergissmeinnicht Kinder in Not e.V.“ für die Gäste und die Laerer Bürger organisiert. **Für den Sonntagmorgen (29.05.) ist ein ökumenischer Open-Air-Gottesdienst an der Windmühle geplant** mit anschließendem Frühschoppen und musikalischer Begleitung durch das Bläserchester. Auch hier ist rege Bürgerbeteiligung ebenfalls sehr erwünscht.

Die Veranstalter und die Gäste hoffen, dass sich die Corona-Situation bis Ende Mai weiter entspannt und dass man sich draußen treffen, locker unterhalten und Kontakte knüpfen kann.

Ulrike Kluck



Caritas-Laden Laer

Durch die Erfahrungen mit den reichlich gespendeten gut erhaltenen Kleidungsstücken für die Rumänienhilfe entstand im Caritas-Ausschuss die Idee, einen Second-Hand-Laden in Laer einzurichten. Die Frauen bekamen die Erlaubnis, den leer stehenden Laden von Ida Reuter (†) in der Pohlstraße für diesen Zweck zu nutzen. Auf diese Weise können Kleidung und andere Gebrauchsgegenstände zu einem kleinen Preis erstanden werden und gleichzeitig wird für Nachhaltigkeit gesorgt. Im Verkauf helfen Laerer Frauen aus beiden Kirchengemeinden und einzelne ausländische Frauen. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Laer konnte vielen Flüchtlingen geholfen werden, die bei ihrer Ankunft in Laer zunächst einmal eine Grundausstattung bekommen mussten. Auch ortsansässige Laerer Bürger können hier nachhaltig einkaufen. Die Ladenmiete wird von der Gemeinde Laer und der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde getragen. 2017 zog der Laden in das nebenan liegende Geschäft der Familie Thüning um. Die Einnahmen aus dem Laden werden für wohltätige Zwecke an Vereine und Verbände in Laer, zuletzt auch für Kriegsgesopfer in der Ukraine, gespendet. Der Caritas-Laden ist dienstags und freitags jeweils in der Zeit von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Sachspenden für den Laden oder für den Transport nach Rumänien können zur gleichen Zeit im Keller des Pfarrzentrums abgegeben werden.



Gospelchor

Hallo liebe Gemeinde und Chor New Spirit.



Chorleiter Erwin Heutink

Die Proben haben schon längst wieder angefangen und wir singen mit viel Spass und Freude. Als ich den Chor kennengelernt habe waren es um die Dreissig Menschen - es wäre schön euch alle wieder zu sehen und hören.

Ich studierte Musik in den Niederlanden am Conservatorium. Beim Schlusskonzert stand die Hammond Orgel im Mittelpunkt, als Instrument beim Jazz und Bluesband aber auch in einer Funk-Besetzung mit elf Leuten auf der Bühne.

Schon in meiner Studentezeit war ich beschäftigt als Kirchenorganist und als Musiklehrer für verschiedene Tasteninstrumente.

Das Leben ist Veränderung und auch in meinen Lebenslauf hat sich einiges geändert. Seit ein paar Jahren leite ich Gospelchöre und Popchöre, regelmäßig bin ich in New Orleans für Projekte und Aufnahmen.

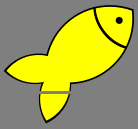
Menschen, jung und lebendig.....also jeden Alters, sind herzlich eingeladen, mit uns zu singen - jeden Mittwoch um 19:00 Uhr. Praise the Lord.

Erwin Heutink

Ich wurde gefragt, etwas über mich mich selbst und den Chor New Spirit zu schreiben.

Zur Zeit bin ich der neue Chorleiter von einem tollen Chor voll begeisterte Sänger und Sängerinnen - manche mit tiefer Stimmlage ;-D.

Gospelchor New Spirit
Chorprobe: mittwochs
19.00 Uhr in der
Matthäuskirche Laer
Kontakt: Gemeinde-
büro 02552 2200



Neues aus dem Kindergarten Laer

Laer



Liebe Gemeindemitglieder,

im Herbst 2019 bin ich von der Bergstraße ins wunderschöne Münsterland gezogen und durfte den Kindergarten Arche Noah und seine tollen Akteure kennenlernen.

Nun darf ich in die Fußstapfen von Anke Schwanke treten und die Arche Noah als Leitung begleiten. Zukünftig bin ich, Anna Heffungs, Ihre Ansprechpartnerin, wenn es um die Belange der Kindertageseinrichtung geht.

Im Jahr 2013 habe ich meine Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin abgeschlossen. In den neun Jahren meiner Tätigkeit als Erzieherin habe ich verschiedene Aufgabenbereiche einer Kindertagesstätte erfahren. Seit August 2021 durfte ich durch meine Stelle als Abwesenheitsvertretung die Tätigkeit einer Leitung näher kennenlernen. Dies hat zu meiner Entscheidung beigetragen, mich auf die Leitungsstelle in der Arche Noah zu bewerben.

Getreu dem Slogan der Arche Noah "Einfach Spitze, dass Du da bist" freue ich mich auf die vielen Begegnungen in unserem Kindergarten und der Gemeinde.

Gerne dürfen Sie sich bei Fragen an mich wenden.

*Ihre
Anna Heffungs*

Danke für den neuen Tag!

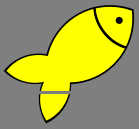
Emil betet jeden Tag. Er freut sich über den neuen Tag und sagt im Gebet Gott Danke dafür. Das kannst auch du tun.

Im unteren Bild haben sich 10 Fehler versteckt. Schau genau nach, um sie zu finden.



Lösung

Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!



70 Jahre Erlöserkirche Horstmar

Horstmar

Eingeweiht am 18. November 1951

Mit zwei Festgottesdiensten und nachmittags einer Festfeier in der Kirche wurde am 18. November 1951, also vor 70 Jahren, zur großen Freude der evangelischen Christen in Horstmar, Leer, sowie Schöppingen und Eggerode die Erlöserkirche in Horstmar eingeweiht. Dieses Jubiläum soll nun mit einem Festtag am 26. Juni 2022 gefeiert werden, denn ein geplantes Jubiläums-Fest im November 2021 musste auf Grund der herrschenden Covid-19-Pandemie abgesagt werden.

Nachdem nach dem Zweiten Weltkrieg ab Frühjahr 1946 die Deutschen aus den Gebieten östlich der Oder-Neiße-Linie in organisierten Massentransporten in den Westen Deutschlands zwangsumgesiedelt worden waren, von denen ein großer Teil evangelisch war, nahm auch in Horstmar die Zahl der Protestanten ganz erheblich zu. Deren seelsorgerische Betreuung hier in der Diaspora erfolgte zunächst von Burgsteinfurt aus. Am 13. März 1946 konnte der erste evangelische Gottesdienst nachmittags um 15 Uhr im Saal der Ratsschänke gefeiert werden. Die Gottesdienstbesucher kamen aus Horstmar, Leer, sowie Schöppingen und Eggerode, und ihre Zahl stieg von Sonntag zu Sonntag. Allerdings mussten sie nach dem Brand der Ratsschänke umziehen in den Saal der Gaststätte „Zur alten Post“ (Krafeld).

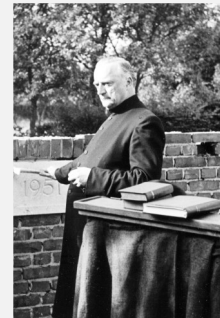
Als am Erntedanktag 1950 der Präses der evangelischen Landeskirche von Westfalen, D Ernst Wilm, an dem von etwa 300 Vertriebenen sehr gut besuchten Gottesdienst im von Alkohol und Tabakrauch geschwängerten Saal teilnahm, erkannte er, dass ein Gasthaussaal für einen Gottesdienst kaum geeignet war. Daher erläuterte er den Verantwortlichen, dass von der Diasporahilfe der Landeskirche nicht nur zerstörte Kirchen wieder aufgebaut würden sondern auch neue Kirchen in den Diaspora-Gemeinden erstellt würden.

Im Februar 1951 genehmigte die „Evangelische Kirche von Westfalen“ den Kirchenbau, und zwar eine Kirche ganz aus Stein. Bis dahin wurden für die Vertriebenen nur Notkirchen aus Holz gebaut, man hoffte ja, bald wieder in die Heimat zurück zu können. Das landeskirchliche Bauamt in Hagen genehmigte dann eine Kirche mit 132 Plätzen, einen Gemeinderaum mit der Möglichkeit der Kirchenergänzung, ein kleines Jugendheim über dem Gemeinderaum, eine Teeküche, ein Amtszimmer, eine Pfarrwohnung mit 70 qm und eine Küsterwohnung mit 50 qm. Architekt Karl Baumgart aus Burgsteinfurt erstellte die Pläne und der Fürst zu Salm-Horstmar stellte ein Grundstück in Erbpacht zur Verfügung.

Schon am 20. Mai 1951 erfolgte der erste Spatenstich durch Pastor Christfried Mattke und Presbyter Walter Wiedenmann und am 7. Juli 1951 konnte der Grundstein gelegt werden unter Mitwirkung von Landrat Krabbe, Amtsdirektor Brüggemann und Pfarrdechant Watermann. Und schon am 18. November 1951 wurde die Kirche feierlich eingeweiht, beginnend mit der Schlüsselübergabe von Architekt Karl Baumgart an Präses D Ernst Wilm, weiter an Pfarrer Dr. Seidenstücker (Kirchenkreis Münster), an Pfarrer Rehorst (Kirchengemeinde Burgsteinfurt) und von ihm schließlich an Pastor Mattke. - Die Glocke und die schmiedeeisernen Leuchter stiftete die Stadt Horstmar, die Bänke kamen vom Gustav-Adolf-Werk, Altar und Kanzel schenkte die Johannes-Kirchengemeinde Hagen und ein Harmonium die Muttergemeinde Burgsteinfurt. Pfarrer Dr. Hans Grothaus, ab Ende 1959 bis Mai 1963 Nachfolger von Pfarrer Christfried Mattke, war sehr musikbegeistert und beschaffte 1963 eine Orgel (Fa. Führer, Wilhelmshaven).



*Grundsteinlegung
Pastor Christfried Mattke*



*Grundsteinlegung
Pfarrdechant
Bernhard Watermann*



Für Pfarrer Dieter Stork (6. September 1965 bis 31. Dezember 1973) wurde ein neues Amtszimmer mit Vorraum zwischen Pfarrhaus und Garage gebaut. Er konnte den Horstmarer Strumpffabrikanten Fritz Karl Schulte dazu bewegen, für die Kirche neue farbige Glasfenster zu spenden, die 1968 eingebaut wurden. Auch konnte er für einen fest montierten Taufstein mit Seitenteilen aus Anröchter Dolomit und einem Mittelteil aus Kupfer Spenden akquirieren.



Groß war die Zahl der Pfarrer, die am Festgottesdienst anl. der Einweihung teilnahmen



lange Schlange der Festgottesdienstbesucher bei der Einw.



Die Kirche im Mai 1952

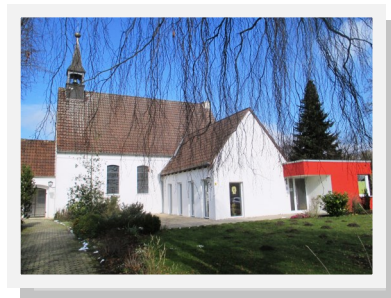
Nachfolger von Pfarrer Dieter Stork wurde am 1. Mai 1974 Pfarrer Johannes Flick. In seine Amtszeit fielen entscheidende Veränderungen: Nachdem 1969 die Erbpacht des Baugrundstückes für die Kirche und das Gemeindezentrum durch Kauf abgelöst wurde und 1971 die nach Norden anschließende Obstwiese, ursprünglich Kleingärten, gekauft worden war,

wurde 1987 im nördlichen Bereich dieser Obstwiese ein neues Pfarrhaus mit Amtszimmer gebaut und im Oktober 1987 von Pfarrerrfamilie Flick bezogen. Daraufhin wurde das ehemalige Pfarrhaus zu einem Gemeindezentrum mit KoT („Kleine offene Tür“) für die Jugend umgebaut und Anfang 1989 eingeweiht. Dabei wurde die ehemalige Wohnung im Obergeschoss wieder aktiviert durch Einbau einer Küche im mittleren Südzimmer und die Wohnung vermietet. Sie war bis Mai 2009 bewohnt.



Die Kirche mit Wohnung

Nachfolger von Pfarrer Johannes Flick, der 2001 in Ruhestand ging, wurde 2002 Klaus Maiwald, Pfarrer bis 2010. In seine Zeit fiel ein deutlicher Rückgang des Kirchensteueraufkommens. Daher wurde 2010 das neue Pfarrhaus verkauft und das Gemeindezentrum deutlich verkleinert durch Abriss des ersten Pfarrhauses und Erweiterung des an die Kirche anschließenden Gemeindesaales. Dieser Umbau wurde im März 2012 abgeschlossen. Auf Pfarrer Klaus Maiwald folgten 2010 bis Sommer 2015 Pfarrerin Katrin Ring und 2015 eine Vakanzvertretung der Pfarrstelle durch Dagmar Spelsberg(-Sühling) bis Sommer 2020. Sie wurden in Horstmar unterstützt durch Prädikant Alexander Becker und bis Sommer 2021 durch Pfarrer Holger Erdmann aus Steinfurt-Borghorst, der allerdings 2020 zum Superintendenten im Kirchenkreis Münster gewählt wurde. Zu dessen Nachfolgerin wurde vom Presbyterium Pfarrerin Inga Schönfeld gewählt, die nun, weiterhin mit Prädikant Alexander Becker, für Horstmar verantwortlich ist.



Ansicht der Kirche nach neuestem Umbau

Prof. Anton Janßen



echt 
lesenswert



„Lesen ist die zentrale Voraussetzung für Bildung, beruflichen Erfolg, Integration und eine zukunftsfähige gesellschaftliche Entwicklung. Damit alle Kinder in Deutschland lesen können, engagiert sich die Stiftung Lesen seit Jahren mit vielen Kooperationspartnern in unterschiedlichen Programmen und Kampagnen in der Leseförderung.

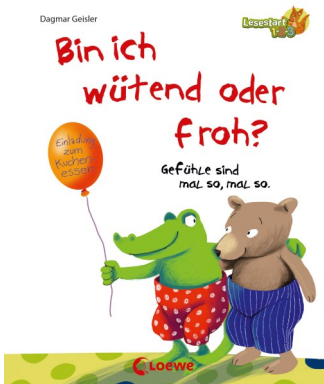
Eines dieser Programme ist der Lesestart 1-2-3, das in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Bildung ins Leben gerufen wurde.

Im Fokus dieses Programms steht das Vorlesen von klein auf in der Familie, da es den Wortschatz der Kinder fördert und eine wichtige Grundlage für den Bildungsweg schafft. Mit Buchgeschenken werden Eltern dazu motiviert, ihren Kindern schon frühzeitig und regelmäßig vorzulesen. In den Phasen 1 und 2 gibt es diese Buchgeschenke für ein- bzw. zweijährige Kinder beim Kinderarzt im Rahmen der Vorsorgeuntersuchungen, in der 3. Phase erhalten dreijährige Kinder ihre Lesestarttasche in teilnehmenden Büchereien – so auch bei uns.

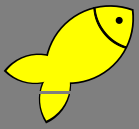
Das Geschenk besteht aus einer kleinen Tasche mit einem altersgerechten Bilderbuch, dazu gibt es eine Elternbroschüre in fünf Sprachen - mit Tipps rund ums Vorlesen, zur Buchauswahl, zur Sprachförderung und Mediennutzung – und einen Flyer mit Infos zu unserer Bücherei. Denn auch wer das Angebot der Bücherei regelmäßig nutzt, fördert sein Kind in der Sprachentwicklung und Lesefähigkeit ungemein, und unser reichhaltiges Angebot gerade im Bereich der Kinderliteratur steht allen zur Verfügung – und das kostenlos.

Wenn Sie ein dreijähriges Kind haben, dann kommen Sie doch einfach mal vorbei und lassen sich beschenken, oder wenn Sie Familien mit einem Kind dieses Alters kennen, machen Sie sie auf unsere Aktion aufmerksam – die Annahme des Geschenks verpflichtet zu nichts. Wenn Ihnen unser Angebot gefällt und Sie dann gerne öfter oder sogar regelmäßig zu uns kommen möchten, würden wir uns freuen und Sie gerne bei der Leseförderung Ihres Kindes weiterhin unterstützen.

Gerti Forsmann



Öffnungszeiten
Do 15.30 – 17.00 Uhr
Fr 17.00 – 18.30 Uhr
So 11.30 – 13.00 Uhr
(außer an Feiertagen)
Aktuelle Bestandslisten
finden Sie auch auf
www.echt-evangelisch.de



Natur- und Umweltwoche

Experimente im FAN -

Experimentieren macht Spaß!
Besonders bei uns im FAN,
denn dann passieren tolle Sachen,
man darf auch Feuer benutzen und
es ist ein bisschen, wie zaubern!
Folgende Experimente haben uns in
unserer Natur- und Umweltwoche verzaubert:



Das magische Glas

Ein Glas mit mindestens 80% Wasser füllen. Ein Papier über die Öffnung legen, mit der Handfläche festhalten und das Glas schnell (!) umdrehen. Das Wasser bleibt im Glas! Und wie lange? Rekord: 2:43 Minuten!!!

Die tanzenden Büroklammern

Eine Plastikflasche mit Wasser füllen und aneinandergereihte Büroklammern hineingeben. Die Flasche fest verschließen, dann mit beiden Händen kräftig die Flasche drücken und die Büroklammernschlange fängt an zu tanzen!



Der flinke Fisch

Einen Fisch aus Papier ausschneiden (und anmalen). Eine Schüssel oder Wanne mit Wasser füllen. Den Fisch auf das Wasser legen, einen Tropfen Spülmittel auf die Schwanzflosse geben und schon saust der Fisch übers Wasser!

Kotzmonsterchen

Einen Mund in eine Klopapierrolle schneiden. Diese auf einen Teller stellen, 2 Päckchen Brausepulver hinein füllen und mit Zitronensaft übergießen.....

Sensorik Flaschen

Flaschen mit verschiedenen Materialien füllen und schauen, was passiert, wenn man die Flasche schüttelt! • Wasser + Baby-Öl • Wasser + Spüli • Wasser + Murmeln • Sand + kleine Gegenstände

Flaschen-Ei

Ein Ei soll in die leere (Milch-) Flasche, wie geht das? Wasser erhitzen, in die Flasche gießen, einen Moment warten, Wasser wieder ausschütten, ein nicht zu hart gekochtes Ei mit der Spitze nach unten auf den Flaschenhals setzen und....das Ei geht von selbst in die Flasche!



Blühende Papierblumen

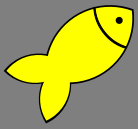
Einen Papierkreis 3mal zur Hälfte falten, am breiten Ende einen Bogen abschneiden, den Kreis auffalten und die Blütenblätterbögen zur Mitte knicken. Wasser in eine Schüssel füllen, die Blüte auf das Wasser legen und nun man kann beobachten, wie sich die Blüte langsam, aber sicher öffnet.

Kerze im Glas

Ein Teelicht anzünden, ein Glas darüber stülpen: die Kerze geht aus! Das kann man mit verschiedenen großen Gläsern machen. Was passiert dann? Wie schnell geht die Kerze aus? Wir zählen mit und wissen: im kleinen Glas ist am wenigsten Sauerstoff, da konnten wir nur bis 4 zählen, im großen Glas ist viel mehr Sauerstoff, da können wir bis 20 zählen!

Eine Kerze als Wasserpumpe

Auf dem Grund eines Sees liegt ein Schatz! Wie komme ich daran? In einen tiefen Teller ein Geldstück legen. Wasser darüber gießen, bis das Geldstück bedeckt ist. Ein Teelicht ebenfalls in den Teller stellen und anzünden. Über die Kerze ein Glas stülpen. Die Kerze geht aus und dann.....



Regelmäßige Termine

Borghorst

Gruppe	Kontakt
Spiel-und Krabbelgruppen	Mehrere Angebote in verschiedenen Altersstufen Weitere Informationen im Gemeindebüro Kontakt: 02552 2200
Offener Frauentreff EVA	14-tägig mittwochs (in geraden Kalenderwochen) 09.30-11.30 Uhr Ansprechpartnerin: Renate Meier, Tel.: 02552 61100 Renate Merschkötter, Tel.: 02552 995356
Frauengruppe Supercats	Jeden 4. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr Ansprechpartnerin: Tina Lindel Tel.: 02552 702734
KKK-Frauengruppe	Jeden 2. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr Ansprechpartnerin: Hanne Siffel, Tel.: 02552 62609 Anneliese Breilmann, Tel.: 02552 7521
Abendkreis der Frauen	Letzter Montag im Monat eines Quartals, 15.00 Uhr Ansprechpartnerin: Elisabeth Wermelt Tel.: 02552 60802
Frauenkreis	14-tägig mittwochs (in geraden Kalenderwochen) 15.00-17.00 Uhr Ansprechpartnerin: Dr. Andrea Stapel Tel.: 02552 639090

Gruppe	Kontakt
Meditationsgruppe	immer dienstags, 18.30-19.30 Uhr Raum Gelb, 1.OG Gemeindehaus Ansprechpartnerin: Pfr'in Dagmar Spelsberg-Sühling Elke Gaußelmann
Kammerchor Quodlibet	Ansprechpartnerin: Eva Hillebrandt Tel.: 0157 54044750
Posaunenchor	immer donnerstags Chorprobe, 19.30 Uhr Ansprechpartner: Lothar Rietschel Tel.: 02552 4172
KKK-Männergruppe	jeden 3. Dienstag im Monat, 20.00 Uhr Ansprechpartner: Norbert Wolters Tel.: 02552 62992
Konfirmandengruppe KU 3	nach Terminplan Pfr. Stötzel und Cornelia Weseloh
Konfirmandengruppe KU 8	nach Terminplan Pfr'in I. Schönfeld und Präd. A. Becker

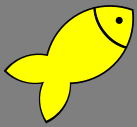
Impressum:

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Borghorst-Horstmar

Redaktion und Layout: Raphaela Buhl, Jutta Janßen, Inga Schönfeld, Annelene Starmann, Inga Janßen, Margarete Wundrig, Ulrike Kluck, Gerti Formann, Bettina Nolde

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Auflage: 3.000 Exemplare



Regelmäßige Termine

Gruppen in Horstmar	Kontakt
Bibelkreis	In der Regel am letzten Montag im Monat um 19.00 Uhr Gemeindehaus Horstmar Ansprechpartner: Ehepaar Beintker Tel.: 02558 1068 (die genaue Terminübersicht finden Sie auf unserer Homepage oder in unseren Schaukästen)
Konfirmandengruppe KU 3	nach Terminplan Pfr. Stötzel und Cornelia Weseloh
Konfirmandengruppe KU 8	nach Terminplan Pfr'in I. Schönfeld und Präd. A. Becker

Gruppen in Laer	Kontakt
Frauenhilfe	mittwochs 15.00 Uhr In den geraden Kalenderwochen Gemeindehaus Ansprechpartnerin: Karola Teuber, Tel.: 02554 9197272
Gospelchor NEW SPIRIT	mittwochs 19.00 Uhr Gemeindehaus Chorleiter: Erwin Heutink
Offene Selbsthilfe- gruppe MS	jeden ersten Mittwoch im Monat 18.00 Uhr Gemeindehaus Ansprechpartnerin: Gabriele Pansegrau, Tel.: 02558 986678
Konfirmandengruppe KU 3	nach Terminplan Pfr. Stötzel und Cornelia Weseloh
Konfirmandengruppe KU 8	nach Terminplan Pfr'in I. Schönfeld und Präd. A. Becker

Ihre Presbyter*innen und nützliche Adressen

<p>Elisabeth Bilke Sedanstr. 2 48565 Steinfurt Tel.: 02552 60883</p>	<p>Anneliese Schönauer Ostendorf 48 48565 Steinfurt Tel.: 01578 36 72 954</p>	<p>Michael Siefke Sandweg 30 48565 Steinfurt Tel.: 02552 637571</p>	<p>Rolf Wallmeyer Staufenstr. 14 48565 Steinfurt Tel.: 02552 637124</p>
<p>Claudia Lisse Klosterstr. 30 48565 Steinfurt Tel.: 02552 995640</p>	<p>Alexander Becker Schloßstr. 14 48612 Horstmar Tel.: 02558 90222924</p>	<p>Inga Janssen Lerchenweg 7 48612 Horstmar Tel.: 02558 7507</p>	

Alle PresbyterInnen sind per Mail unter
Nachname@echt-evangelisch.de für Sie erreichbar

<p>Arche-Noah-Familienzentrum Bettina Nolde Fürstenstraße 11 48565 ST-Borghorst Tel.: 02552 3700</p>	<p>Bücherei Gerti Forsmann Tel.: 02552 61974 Öffnungszeiten Do 15.30 – 17.00 Uhr Fr 17.00 – 18.30 Uhr So 11.30 – 13.00 Uhr</p>	<p>„Oase“ Alexander Becker Fürstenstraße 11 48565 ST-Borghorst 01522 7762872</p>
<p>Arche-Noah-Kindergarten Laer Anna Heffungs Bültstiege 30 48366 Laer Tel.: 02554 917917</p>	<p>Psych. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Wasserstraße 32 48565 ST-Burgsteinfurt Tel.: 02551 86370</p>	<p>Schuldner-und Insolvenzberatung Marie Preising Tel.: 02551 144-43 Sprechstunde im Gemeindebüro Borghorst jeden 1. und 3. Do von 14.00-16.00 Uhr</p>
<p>Sozialberatung Sonja Havers Tel.: 02551 144-41 Sprechstunde im Gemeindebüro Borghorst jeden 2. DO von 14.00-16.00 Uhr im Gemeindehaus Horstmar jeden 4. DO von 14.00 -16.00 Uhr</p>		

Pfarrerin

Inga Schönfeld

Kroosgang 44

48565 Steinfurt Bo

Tel. 02552 9948530

schoenfeld@echt-evangelisch.de

„Seelsorge-Nummer“

unter der Pfr'in Schönfeld

in dringenden Fällen

zu erreichen ist:

0151 46326063

ebenfalls für Horstmar:

Prädikant

Alexander Becker

Tel. 02558 90222924

Mobil 01522 7762872

becker@echt-evangelisch.de

Laer:

Pfarrer Hans-Peter Marker

Tel. 02551 1869800

hans-peter.marker@ekbf.de

Gemeindebüro

Raphaela Buhl

Kroosgang 44

48565 Steinfurt

Tel. 02552 2200

Fax 02552 996363

pfarramt@echt-evangelisch.de

Di 09.00-12.00 Uhr

Mi 15.00-19.00 Uhr

Do 09.00-12.00 Uhr

Fr 09.00-12.00 Uhr

Auferstehungskirche

Fürstenstr. 11

48565 Steinfurt

Gottesdienst:

1.-4. So: 10.30 Uhr

jeden 5. So im Monat:

18.00 Uhr Zentral-

gottesdienst

in Leer, St Cosmas und

Damian (Kirchplatz 3,

Horstmar)

Erlöserkirche

Hagenstiege 1

48612 Horstmar

Gottesdienst:

1. So: 15.00 Uhr Andacht

3. So: 09.15 Uhr

2. & 4. So: 10.30 Uhr

Matthäuskirche

Am Bach 8

48366 Laer

Gottesdienst:

1. So: 10.30 Uhr

3. So: 18.00 Uhr

Unser Spendenkonto:
IBAN: DE73 4035 1060 0009 0133 35
SWIFT-BIC: WELADED1STF